

DJG

informiert:

Studie zu Gewalterfahrungen im öffentlichen Dienst

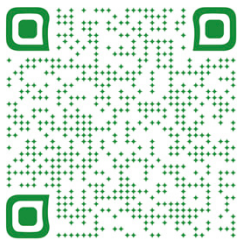
Der dbb ruft zur Beteiligung an einer Online-Befragung auf, die das Ausmaß von Gewalt gegen Beschäftigte des öffentlichen Dienstes untersucht.

Die Beschäftigtenbefragung findet im Rahmen einer großen Studie zu diesem Thema statt. Beauftragt hat das Bundesinnenministerium damit das Deutsche Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung (FÖV), der dbb beamtenbund und tarifunion sowie der Deutsche Gewerkschaftsbund (DGB) unterstützen das Projekt.

Ab sofort können Beschäftigte online den Fragebogen bearbeiten, der ihre Erfahrungen mit dem Thema Gewalt erhebt. Insbesondere geht es um Gewalterfahrungen im Dienst und ihre Folgen, die Meldung von gewalttätigen Übergriffen sowie den Umgang mit Gewalt gegen Beschäftigte in den Behörden/Organisationen. Zudem werden die Befragten um eine Einschätzung von Maßnahmen zum Schutz vor Gewalt gebeten. Auch Beschäftigte, die persönlich keine Gewalterfahrungen während Ihrer Arbeitszeit gemacht haben und nicht Zeugin oder Zeuge eines gewalttätigen Übergriffs geworden sind, können sich an der **Befragung** beteiligen, die **bis zum 30. November 2021** läuft.

Hier geht es zur Befragung:

<https://curiosity.uni-speyer.de/index.php/235511?newtest=Y&lang=de>



*Klaus Plattes
DJG NRW
Landesvorsitzender*

Quelle: dbb beamtenbund und tarifunion

**DEUTSCHE JUSTIZ-GEWERKSCHAFT
LANDESVERBAND NRW**

MITGLIED IM DBB NRW Beamtenbund und Tarifunion